

Deutsche Konzerne fördern Lithium in Bolivien

La Paz. Bei der Förderung des für Batterien benötigten Leichtmetalls Lithium in Bolivien mischen künftig auch deutsche Unternehmen mit. Am Freitag hat ein Konsortium aus den deutschen Firmen ACI Systems (Baden-Württemberg) und K-Utec (Thüringen) einen Partnerschaftsvertrag mit dem bolivianischen Staatsunternehmen YBL geschlossen. Bis Ende des Jahres wollen die Partner ein Joint Venture gründen, um im Salzsee Salar de Uyuni Lithium zu fördern und Batterien für Elektroautos zu bauen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/341122.deutsche-konzerne-fordern-lithium-in-bolivien.html>